



www.sportcup.net

Ausschreibung

Schmid Fahrertrainings sind Fahrsicherheits-Veranstaltungen für ambitionierte Fahrer mit der in der Anmeldung angegebenen Fahrzeit pro Teilnehmer (Abweichungen möglich). Ziel ist die Verbesserung der persönlichen fahrerischen Sicherheit im täglichen Straßenverkehr. Die Veranstaltung zielt nicht auf die Erzielung von Höchstgeschwindigkeit ab. Während der Veranstaltung gelten die StVO und die StVZO inkl. der Lärmschutzvorschriften. Das praktische Training auf einer abgesperrten Rundstrecke ist die beste und sicherste Methode, den eigenen Grenzbereich und den des eigenen Fahrzeuges zu erfahren und durch ständiges Üben den Umgang mit selbigem zu verbessern. Erfahrene Instrukteure vermitteln das Wissen zur Ideallinie sowie zum richtigen Bremsen, Einlenken und Beschleunigen in und nach Kurvenpassagen. Die Veranstaltungen bieten jedem Teilnehmer Gelegenheit zum ausgiebigen aktiven fahren ohne Beeinträchtigungen durch andere Verkehrsteilnehmer. Aktive Fahrer von Rennserien (nicht Gleichmäßigkeit) sind nur mit Ausnahmegenehmigung zur Teilnahme berechtigt.

Fahr- und Sektionstraining

Fahrtraining, Das Fahrtraining soll dem Teilnehmer helfen, sich mit der Strecke vertraut zu machen. Auf der Rundstrecke ist die Ideallinie mit Pylonen markiert. Die Instrukteure betreuen die Teilnehmer.

Beim **Sektionstraining** wird die Rundstrecke in mehrere Sektionen gegliedert, um die eigenen Kenntnisse zur Ideallinie und Fahrtechnik mit Unterstützung durch die Instrukteure zu optimieren.

Fahrübungen

z.B. Handling-Parcours

Ziel ist die Perfektionierung des Fahrstils. Die Fahrzeuge werden einzeln mit Abstand gestartet, so dass keine Überholmanöver stattfinden. Der Teilnehmer konzentriert sich auf sich, das Fahrzeug und die Strecke.

z.B. Gleichmäßigkeits-Slalom

Der Teilnehmer fährt eine Trainings- und zwei Wertungsrunden. Beide Wertungsrunden sollen in möglichst gleicher Zeit durchfahren werden.

z.B. Bremsübungen

Ziel ist es entweder einen möglichst kurzen Bremsweg zu erreichen oder vor einem ausgebauten Hinderniss möglichst exakt zum stehen zu kommen. Beide übungen können auf nasser und trockener Strecke und mit / ohne ABS durchgeführt werden.

Freies Fahren

Ziel: Anwenden des gelernten. Während des freien Fahrens ist die Zeitnahme ausdrücklich untersagt.

Teilnehmer

Die Teilnehmer (Fahrer) müssen im Besitz eines gültigen Führerscheins sein. Es besteht Helm- und Gurtpflicht. Doppelstarter sind zulässig.

Beifahrer

Mindestalter 16 Jahre; Unterschriebener Haftungsausschluss muss für Fahrer und Beifahrer vor Fahrtantritt vorliegen.

Die Mitfahrt von Beifahrern ist nur bei bestimmten Übungen zulässig. Die Benennung der Übungen wird während des Fahrertrainings durch den Instruktor vorgenommen.